Verwarnung

Sehr geehrte/r Frau/Herr ………………………………………………………,

wir möchten Sie daran erinnern, dass das Ihnen für dienstliche Fahrten zur Verfügung gestellte Firmenfahrzeug nicht für Privatfahrten benutzt werden darf. Leider mussten wir feststellen, dass Sie entgegen dem Privatnutzungsverbot das Firmenfahrzeug für private Zwecke verwendet haben, konkret z.B. am ………………………… [*Datum*] um ……… Uhr.

Wir sehen uns daher gezwungen, Sie hiermit zu verwarnen und ersuchen Sie gleichzeitig um Einhaltung ihrer dienstvertraglichen Pflichten, insbesondere darum, Firmeneigentum nicht eigenmächtig für eigene Zwecke oder in sonstiger unzulässiger Weise zu verwenden. Im Falle eines erneuten Zuwiderhandelns müssen Sie mit ernsten arbeitsrechtlichen Konsequenzen rechnen.

Mit freundlichen Grüßen

............................................................ ............................................................
Ort, Datum Unterschrift Arbeitgeber/in

Erhalten am

............................................................ ............................................................
Ort, Datum Unterschrift Arbeitnehmer/in